

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und
Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de*

06.01.2025

Elbbrücke Bad Schandau: Planungen für Behelfsbrücke und Neubau laufen

**Staatsministerin Kraushaar: »Vermessungsarbeiten liefern wichtige
Grundlage für die Behelfsbrücke und den Ersatzneubau«**

Im Bereich der Elbebrücke Bad Schandau sowie der benachbarten
Bahnbrücke haben heute (6. Januar 2025) Vermessungsarbeiten begonnen.
In den vergangenen Tagen hatte das beauftragte Dresdner Ingenieurbüro
vorbereitende Arbeiten durchgeführt, um die Messbereiche festzulegen.

»Ich freue ich mich, dass nun auch der nächste Schritt zeitnah und
parallel zu allen anderen notwendigen Arbeiten erfolgt«, so Staatsministerin
Regina Kraushaar. »Bereits in der zweiten Januarhälfte 2025 werden uns
erste Ergebnisse vorliegen. Diese sind entscheidend, um den optimalen
Standort für eine Behelfsbrücke zur Querung der Elbe zu bestimmen und
die notwendigen Verkehrsanlagen für die Anbindung an das vorhandene
Straßennetz zu planen. Gleichzeitig sind die Vermessungsdaten eine
wichtige Grundlage für die bereits laufende Planung des Ersatzneubaus der
Straßenbrücke der B172 über die Elbe«.

Die exakten Höhenangaben der Vermessung werden auch Aufschluss
darüber geben, ob die Anforderungen der Elbeschifffahrt eingehalten
werden können, wie hoch der Aufwand für die Anbindung an das
Straßennetz sein wird und ob die Behelfsbrücke im Hochwasserfall
standsicher ist.

Dank vier gleichzeitig eingesetzter Messtrupps können die
Vermessungsarbeiten an mehreren Stellen auf beiden Seiten der Elbe
koordiniert erfolgen. In diesem Zusammenhang kann sich auch die
Notwendigkeit ergeben, dass private Grundstücke betreten werden
müssen. Die beauftragten Mitarbeiter werden sich vorher ankündigen und
vorstellen. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, diese Arbeiten zu
ermöglichen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung**
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Aktueller Zustand der Elbebrücke

Die seit November 2024 laufenden Untersuchungen an der gesperrten Elbebrücke in Bad Schandau bestätigen deren erhebliche Schäden. Die Brücke bleibt zwar standsicher, ist jedoch weiterhin für den Verkehr gesperrt. Parallel zur Bauwerksdiagnostik, die bis Juni 2025 andauert, haben die Planungen für eine Behelfsbrücke und einen Ersatzneubau begonnen.

Mit der zeitgleichen Bearbeitung dieser Maßnahmen wird eine schnelle Entlastung für die Region angestrebt. Die Behelfsbrücke soll dabei nicht nur kurzfristig die Verkehrsanbindung sichern, sondern auch die Grundlage für den späteren Neubau der Elbebrücke bilden.